

An das
Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V.
Postfach 102020
69010 Heidelberg

**Betr.: Unterhaltsangelegenheit des Kindes , geb.
DIJUF-Az. (soweit bekannt):**

Anliegend übersenden wir folgende Unterlagen für die Durchsetzung der
Unterhaltsansprüche der o.g. Kinder in _____(Staat)

- Vollmacht und Haftungsausschlusserklärung des Beistandes
- Vollmacht des betreuenden Elternteils
- Vollmacht des betreuenden Elternteils an die Tschechische Unterhaltsbehörde
- Kostengutspracheformular
- Aktuelle Rückstandsberechnung
- Fragebogen „Informationen zur Unterhaltsdurchsetzung“
- Eine beglaubigte Abschrift der vollstreckbaren Ausfertigung des Unterhaltstitels

Wir bitten folgende Besonderheiten zu beachten:

Informationen zur Unterhaltsdurchsetzung im Ausland

– außer USA-

I. Angaben zum unterhaltsberechtigten Kind

Nachname:	
Vornamen:	
Geburtsdatum:	
Geburtsort:	
Staatsangehörigkeit(en):	
Anschrift:	
Beruf/ Beschäftigung:	
Einkommen:	
Vermögen:	
Eheliches Kind	Ja 0 Nein 0

II. Angaben zum Unterhaltstitel

Vaterschaft anerkannt oder festgestellt:	Ja 0 Nein 0
Falls ja, Urkunde, Entscheidung:	
Bezeichnung des Unterhaltstitels:	
Ansprüche öffentlicher Träger (Unterhaltsvorschusskasse, Jobcenter):	
Leistungen gewährt	Ja 0 Nein 0
Rückübertragungsvereinbarung:	Ja 0 Nein 0

III. Angaben zum betreuenden Elternteil

Nachname:	
Geburtsname, ggf. geschiedener Name:	
Vornamen:	
Geburtsdatum:	
Geburtsort:	
Familienstand:	
Staatsangehörigkeit(en):	
Anschrift:	
E-Mail:	
Telefonnummer:	
Derzeitige Beschäftigung	
Derzeitiges monatliches Nettoeinkommen:	

IV. Angaben zum verpflichteten Elternteil

Nachname:	
Vornamen:	
Familienstand:	
Geburtsdatum:	
Geburtsort:	
Staatsangehörigkeit(en):	
Anschrift:	
E-Mail:	
Derzeitige Beschäftigung:	
Weitere Unterhaltsberechtigzte:	

Soweit bekannt:

<i>Einkommens- und Vermögensverhältnisse:</i>	
Bruttoeinkommen:	
Arbeitgeber:	
Vermögen: (Immobilien, Fahrzeuge, Bankkonten, Lebensversicherungen)	Bitte Wert angeben!

PROZESSVOLLMACHT

- vom Jugendamt auszufüllen -

In Sachen des minderjährigen Kindes

geb. am in

gegen in
(Aufenthaltort)

wegen.....

erteile ich dem Deutschen Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V., Postfach 10 20 20,
69010 Heidelberg

Vollmacht

zur Führung des Prozesses und zur Zwangsvollstreckung sowie zum Inkasso mit der Befugnis,
diese Vollmacht auf Dritte zu übertragen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift und Stempel des Beistands)

ERKLÄRUNG

- vom Jugendamt auszufüllen -

Es wird anerkannt, dass die Haftung des Bevollmächtigten (DIJuF) aus dem von mir als
Beistand des
Kindes.....erteilten Auftrag
ausgeschlossen ist.

Ausgenommen von diesem Haftungsausschluss ist die Haftung für Schäden, die auf einer
grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Bevollmächtigten oder auf einer vorsätzlichen oder
grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des
Bevollmächtigten beruhen. Ebenso ausgenommen ist die Haftung für Schäden aus der
Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht oder einer Verletzung von Leben, Körper oder
Gesundheit.

(Ort, Datum)

(Unterschrift und Stempel des Beistands)

PROZESSVOLLMACHT

In Sachen des minderjährigen Kindes

geb. am in

gegen..... in
(Aufenthaltort)

wegen.....

erteile ich dem Deutschen Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V., Postfach 10 20 20,
69010 Heidelberg

Vollmacht

zur Führung des Prozesses und zur Zwangsvollstreckung sowie zum Inkasso mit der Befugnis,
diese Vollmacht auf Dritte zu übertragen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der Kindesmutter)

ERKLÄRUNG

Es wird anerkannt, dass jede Haftung des Bevollmächtigten (DIJuF) aus der von mir als
Mutter des Kindeserteilten Vollmacht
zur Prozessführung, Durchführung der Zwangsvollstreckung und Einziehung von
Renten ausgeschlossen ist.

Ausgenommen von diesem Haftungsausschluss ist die Haftung für Schäden, die auf einer
grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Bevollmächtigten oder auf einer vorsätzlichen oder
grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des
Bevollmächtigten beruhen. Ebenso ausgenommen ist die Haftung für Schäden aus der
Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht oder einer Verletzung von Leben, Körper oder
Gesundheit.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der Kindesmutter)

PLNÁ MOC
VOLLMACHT

Nařízení Rady (ES) č. 4/2009 ze dne 18. prosince 2008 o příslušnosti, rozhodném právu, uznávání a výkonu rozhodnutí a o spolupráci ve věcech vyživovacích povinností

Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen

Já podepsaný/á

Ich, unterzeichnet/e

narozen/geboren am

bytem/wohnhaft

jako oprávněný/á / zákonný zástupce nezletilého oprávněného*

*als Berechtigte/r / gesetzliche/r Vertreter/in des/der minderjährigen Berechtigten**

jméno/Name und Familienname

narozen/geboren am

dávám tímto plnou moc

erteile hiermit die Vollmacht

Úřadu pro mezinárodně právní ochranu dětí,
Šilingrovo náměstí 3/4, 602 00 Brno, Česká republika
dem Amt für den internationalen Kinderrechtschutz,
Šilingrovo náměstí 3/4, 602 00 Brno, Czech Republic

nebo jiné, jím zplnomocněné osobě nebo orgánu,

oder einer anderen von ihm bevollmächtigten Person oder Behörde

aby mne zastupoval ve věci vymáhání výživného proti

um mich in der Angelegenheit der Unterhaltsbeitreibung zu vertreten gegen

otci/matce dítěte *

*Vater/Mutter des Kindes**

jméno povinné/ho

Name und Familienname des/der Verpflichteten

narozen/geboren am

bytem/wohnhaft

zejména, aby podal u českého soudu návrh na výkon rozsudku o výživném, učinil všechna další opatření k dosažení výživného, včetně přijímání a poukazování peněz k mým rukám.

vor allem, um einen Antrag auf Vollstreckung der Unterhaltsentscheidung beim tschechischen Gericht zu stellen, um alle weiteren Maßnahmen zu Unterhaltserreichung zu unternehmen, nebst Empfang und Überweisung des Unterhalts zu meinen Händen.

.....

Podpis oprávněného/zákonného zástupce
Unterschrift des/der Berechtigten /
gesetzlichen Vertreter/in

V dne

In **am**

** nevyhovující škrtněte / nicht zutreffendes streichen*

Aktenzeichen DIJuF:

Kostengutsprache & Bestätigung der Spesenvereinbarung

Aktenzeichen des Jugendamtes: _____

In Sachen

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

gegen

Name: _____

Vorname: _____

in: _____

wegen: _____

erteilt hiermit der _____ (Jugendamt als Auftraggeber) dem
Deutschen Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V.

Kostengutsprache für die Übernahme der nachfolgend angekreuzten Kosten:

- Übersetzungskosten
- Anerkennungspauschale von 76,70 €
- Auslagenpauschale von 23,- €
- Auslagenpauschale von 51,10 € (Übersee)
- Ermittlungspauschale von 33,25 €

Ferner wird bestätigt, dass 10 % der erzielten Unterhaltsleistungen als Spesen für das DIJuF vereinbart sind.

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Auftraggebers, Stempel)

Information des DIJuF zum Datenschutz/ Recht auf informationelle Selbstbestimmung/ Sozialgeheimnis gem.

Art. 13 DSGVO, § 78 SGB X, § 35 SGB I



Das Deutsche Institut für Jugendhilfe und Familienrecht eV (DIJuF) ist mit der grenzüberschreitenden Durchsetzung Ihrer Unterhaltsansprüche bzw der Durchsetzung der Ansprüche Ihres Kindes betraut.

Eine effiziente Unterhaltsdurchsetzung ist naturgemäß mit der Erhebung, Nutzung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verbunden. Sie werden zB bei uns gespeichert und werden – soweit es zur Durchsetzung der Unterhaltsansprüche erforderlich ist – an dritte Stellen im In- und Ausland weitergegeben werden.

Dabei ist es uns wichtig, dass Sie wissen, dass der Schutz Ihrer Privatsphäre für uns von höchster Bedeutung ist. Deshalb ist das Einhalten der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz für uns selbstverständlich.

Das DIJUF gewährleistet, dass Ihre personenbezogenen Daten entsprechend den geltenden deutschen und europäischen Datenschutzbestimmungen vertraulich behandelt werden. Dies bedeutet konkret:

- **Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zu den von Ihnen genehmigten Zwecken verwendet.** Wir geben die zu Ihrer Person und zu Ihrem Kind gespeicherten Daten nur an dritte Stellen weiter, wenn dies zur Durchführung unseres Auftrags erforderlich ist (zB an Gerichte, Anwält/inn/e/n, Vollstreckungsorgane, Behörden).
- **Unsere Mitarbeiter/innen werden regelmäßig in Fragen des Datenschutzes geschult** und wurden schriftlich auf die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen und zur Verschwiegenheit verpflichtet.
- **Sie haben das Recht Auskunft zu erhalten, welche Daten zu Ihrer Person beim DIJUF gespeichert sind** (§ 34 Bundesdatenschutzgesetz [BDSG]).
- **Sie können eine einmal erteilte Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten oder der Daten Ihres Kindes jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.** Ihre Daten werden daraufhin gelöscht. Ausgenommen hiervon sind nur Daten, welche wir bspw aus steuerrechtlichen oder gesetzlichen Aufbewahrungspflichten noch nicht löschen dürfen.
- Um den Schutz Ihrer Daten sicher zu stellen, hat das DIJuF

Herrn Dr. Norman-Alexander Leu
als externen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Sofern Sie **Fragen oder Anregungen zum Datenschutz** im Allgemeinen oder zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beim DIJUF haben, können Sie sich jederzeit an uns, ggf über unseren Datenschutzbeauftragten, wenden. Wir stehen Ihnen ebenfalls im Fall von Beschwerden zur Verfügung. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten sind folgende:

Herr Dr. Norman-Alexander Leu
Datenschutzbeauftragter
Heinrich-Hoffmann-Str. 3
D-60258 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69-24767203
datenschutzbeauftragter@dijuf.de

- **Hinweise zum Datenschutzrecht im Ausland:**

Im Hinblick auf die Weiterleitung Ihrer personenbezogenen Daten ins Nicht-EU-Ausland müssen wir Sie vorsorglich darauf hinweisen, dass nicht alle Drittstaaten verpflichtet sind, die in der EU vorgegebenen hohen Datenschutzstandards einzuhalten. Dies gilt insbesondere für die **USA, die Türkei, Australien, Neuseeland, Japan sowie die südamerikanischen, asiatischen und afrikanischen Staaten**. Im Zuge des Inkrafttretens der europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) sind wir gehalten, Sie ausdrücklich über diese Situation zu informieren und um Ihr ausdrückliches Einverständnis zu bitten, Ihre Daten gleichwohl den zuständigen ausländischen Behörden zur Bearbeitung unserer Anträge weiterleiten zu dürfen. Ihr Einverständnis können Sie ausdrücklich auch in Form der beigefügten vorgedruckten Erklärung abgeben. Selbstverständlich achten wir darauf, dass von uns nur die Daten zur Verfügung gestellt werden, die zur Bearbeitung unserer Anträge erforderlich sind.

Die Abteilung Unterhaltsrealisierung
des
Deutschen Instituts für Jugendhilfe und Familienrecht eV
(DIJuF)

Unterhaltsangelegenheit des Kindes _____, geb. _____

Information über die Zweckbestimmung/ Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

Name des betreuenden Elternteils: _____

Wohnhaft: _____

I. Zweckbestimmung/Einwilligung zur Datenverarbeitung durch das Deutsche Institut für Jugendhilfe und Familienrecht eV (DIJuF) und der Datenweitergabe an externe Stellen

Mir ist bekannt,

dass meine personenbezogenen Daten sowie die personenbezogenen Daten meines Kindes im Rahmen der rechtlichen Vertretung meines Kindes durch das DIJuF vom DIJuF zu folgenden Zwecken erhoben, gespeichert, genutzt und weitergegeben werden:

- zur Ermittlung des Aufenthalts des Unterhaltspflichtigen Elternteils,
- zur Durchführung des Vaterschaftsfeststellungsverfahrens gegen den Putativvater,
- zur Geltendmachung der Unterhaltsansprüche meines Kindes gegen den unterhaltspflichtigen Elternteil.

Vorsorglich erkläre ich mich zudem damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten und die meines Kindes zur og Zweckbestimmung verarbeitet werden.

Mir ist bekannt, dass meine personenbezogenen Daten und die meines Kindes im Rahmen der vorgenannten rechtlichen Vertretung notwendigerweise an Stellen im In- und Ausland (wie Gerichte, Anwälte/innen/e/n, Behörden, Vollstreckungsorgane) weitergegeben bzw. übermittelt und dort ebenfalls zu den og Zwecken verarbeitet und genutzt werden.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass für die og Zwecke, soweit erforderlich, Daten auch an die ggf. zuständigen Stellen in Nicht-EU-Staaten mit nicht angemessenem Datenschutzstandard weitergeleitet werden (s. Hinweise im Informationsschreiben).

Ich bin zudem darauf hingewiesen worden, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt. Ferner darauf, dass ich mein Einverständnis verweigern bzw jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann mit der Folge, dass der im Rahmen einer Beistandschaft erteilte Auftrag vom DIJuF nicht durchgeführt werden kann. Meine Widerrufserklärung richte ich für diesen Fall an:

DIJuF
Poststrasse 17
69115 Heidelberg
institut@dijuf.de

Im Fall des Widerrufs werden meine Daten mit dem Zugang meiner Widerrufserklärung gelöscht. Ausgenommen hiervon sind Daten, für die gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, oder Daten, die aufgrund einer Verjährungsfrist noch aufbewahrt werden müssen.

II. Einwilligung zur Verarbeitung und Weitergabe besonderer personenbezogener Daten

Hiermit willige ich darin ein, dass das DIJUF meine besonderen personenbezogenen Daten und die meines Kindes, insbesondere genetische Daten, Gesundheitsdaten und sonstige nach § 203 StGB geschützten Daten erhebt, speichert, nutzt und weitergibt, soweit dies für die unter I. genannten Zwecke erforderlich ist. Dies betrifft auch die Weitergabe der besonderen personenbezogenen Daten an die unter I. genannten Empfänger/innen.

III. Erhalt des Informationsschreibens zum Datenschutz

Hiermit bestätige ich zudem, dass ich das Informationsschreiben des Deutschen Instituts für Jugendhilfe und Familienrecht eV (DIJuF) zum Datenschutz erhalten und zur Kenntnis genommen habe.

Ort, Datum

Unterschrift
